



Persönliche Schutzausrüstung für das Forstpersonal

Kostenbeispiel – Ausgabe 2006/2007

Erstausrüstung für neu eintretende Mitarbeiter und Lehrlinge

Persönliche Schutzausrüstung	Einzelpreis Fr.	Erforderliche Anzahl	Kosten für Erstausrüstung Fr.
Helm mit Gehör-, Gesichts- und Nackenschutz kombinierter Kopfschutz für die Bedienung von Forstmaschinen	100.–	1	100.–
Gehörschutzkapseln mit Kopfbügel für Lärmarbeiten ohne Helm und Gesichtsschutz	40.–	1	40.–
Arbeitsbluse signalfarben	280.–	2	560.–
Arbeitshose mit Schnitenschutz	310.–	2	620.–
Arbeitshandschuhe Qualitätseigenschaften je nach Beanspruchung und Gefährdung	30.–	2	60.–
Arbeitsschuhe festes Schuhwerk mit rutschhemmender Sohle	360.–	2	720.–
Arbeitsstiefel (Forststiefel) mit Stahlkappe, rutschhemmender Sohle und Schnitenschutz	160.–	1	160.–
Regenschutz Regenjacke signalfarben und Regen hose oder Beinstösse	160.–	1	160.–
Total			2420.–

Empfehlung an die Arbeitgeber: Fördern Sie das Tragen funktioneller Unterbekleidung. Funktionelle Unterbekleidung reguliert das Körperklima. Sie führt Schweiß und Wasserdampf vom Körper weg, ohne sich vollzusaugen. Die Haut bleibt trocken und vor Auskühlung geschützt.

Jährliche Kosten für den Ersatz der persönlichen Schutzausrüstung

(für ganzjahresbeschäftigte Mitarbeiter und Lehrlinge)

Persönliche Schutzausrüstung	Einzelpreis Fr.	Verwendungs- dauer (Ø) Jahre	Kosten pro Jahr Fr.
Helm mit Gehör-, Gesichts- und Nackenschutz kombinierter Kopfschutz für die Bedienung von Forstmaschinen	100.–	5	20.–
Gehörschutzkapseln mit Kopfbügel für Lärmarbeiten ohne Helm und Gesichtsschutz	40.–	6	7.–
Arbeitsbluse signalfarben	280.–	1	280.–
Arbeitshose mit Schnittschutz	310.–	1/2	620.–
Arbeitshandschuhe Qualitätseigenschaften je nach Beanspruchung und Gefährdung	30.–	1/4	120.–
Arbeitsschuhe festes Schuhwerk mit rutschhemmender Sohle	360.–	1	360.–
Arbeitsstiefel (Forststiefel) mit Stahlkappe, rutschhemmender Sohle und Schnittschutz	160.–	3	55.–
Regenschutz Regenjacke signalfarben und Regenhose oder Beinstösse	160.–	3	53.–
Ersatzteile Schweissband für Schutzhelm, Gesichtsschutz- netze, Dämpfungskissen für Gehörschutz usw.			75.–
Total			1590.–

Rechtliche Grundlagen

Erläuterungen zu den Kostenbeispielen

Pflichten des Arbeitgebers

Der Arbeitnehmer ist über die auftretenden Gefahren in Kenntnis zu setzen und in Bezug auf die notwendigen Sicherheitsmassnahmen anzuleiten. Der Arbeitgeber sorgt für die Befolgung dieser Massnahmen (VUV Art. 6).

Die persönlichen Schutzausrüstungen sind vollumfänglich vom Arbeitgeber zu finanzieren. Er sorgt dafür, dass die persönlichen Schutzausrüstungen jederzeit bestimmungsgemäss verwendet werden können (VUV Art. 5, 38 und 90).

Pflichten des Arbeitnehmers

Der Arbeitnehmer muss die persönlichen Schutzausrüstungen benützen und darf ihre Wirksamkeit nicht beeinträchtigen (UVG Art. 82 und VUV Art. 11).

Mängel an persönlichen Schutzausrüstungen sind vom Arbeitnehmer sofort zu beseitigen oder unverzüglich dem Arbeitgeber zu melden (VUV Art. 11).

Schutzbrillen mit Korrekturgläsern

Entsprechend den auftretenden Gefährdungen sind dem Arbeitnehmer geeignete Schutzbrillen zur Verfügung zu stellen. Für die Kosten von korrigierten Schutzbrillen, die dauernd getragen werden müssen, hat der Arbeitgeber aufzukommen.

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmern, die in verschiedenen Forstbetrieben arbeiten, kann – im gegenseitigen Einvernehmen – für die persönliche Schutzausrüstung eine finanzielle Entschädigung pro Arbeitsstunde ausbezahlt werden. Der vom Arbeitgeber zu entrichtende Betrag beläuft sich zurzeit auf ca. Fr. –.60 pro Stunde. Die Entschädigung muss separat ausgewiesen werden.

Preise

Die Kosten für die persönlichen Schutzausrüstungen basieren auf aktuellen Katalogpreisen.

Verwendungsdauer

Die durchschnittliche Verwendungsdauer der persönlichen Schutzausrüstungen entspricht den praktischen Erfahrungen der letzten Jahre. Je nach Beanspruchung und Produktequalität sind erhebliche Abweichungen möglich.

Qualitätsanforderungen

Die Kostenbeispiele berücksichtigen die Tatsache, dass die persönlichen Schutzausrüstungen des Forstpersonals ausserordentlich hohen Anforderungen genügen müssen. Den erforderlichen Schutz bieten nur hochwertige Sicherheitsprodukte.

Weitere persönliche Schutzausrüstungen

Je nach Gefährdung sind dem Arbeitnehmer weitere persönliche Schutzausrüstungen zur Verfügung zu stellen.

Suva
Schweizerische Unfallversicherungsanstalt
Arbeitssicherheit
Postfach, 6002 Luzern

Für Auskünfte:
Tel. 041 419 51 11

Download unter:
www.suva.ch/waswo/88076.d

**Persönliche Schutzausrüstung für das Forstpersonal.
Kostenbeispiel – Ausgabe 2006/2007**

Bereich Holz und Dienstleistungen

1. Auflage – 1991
Letzte Aktualisierung – Januar 2006

Suva-Nummer: 88076.d (nur als PDF-Datei erhältlich)